

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 26

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

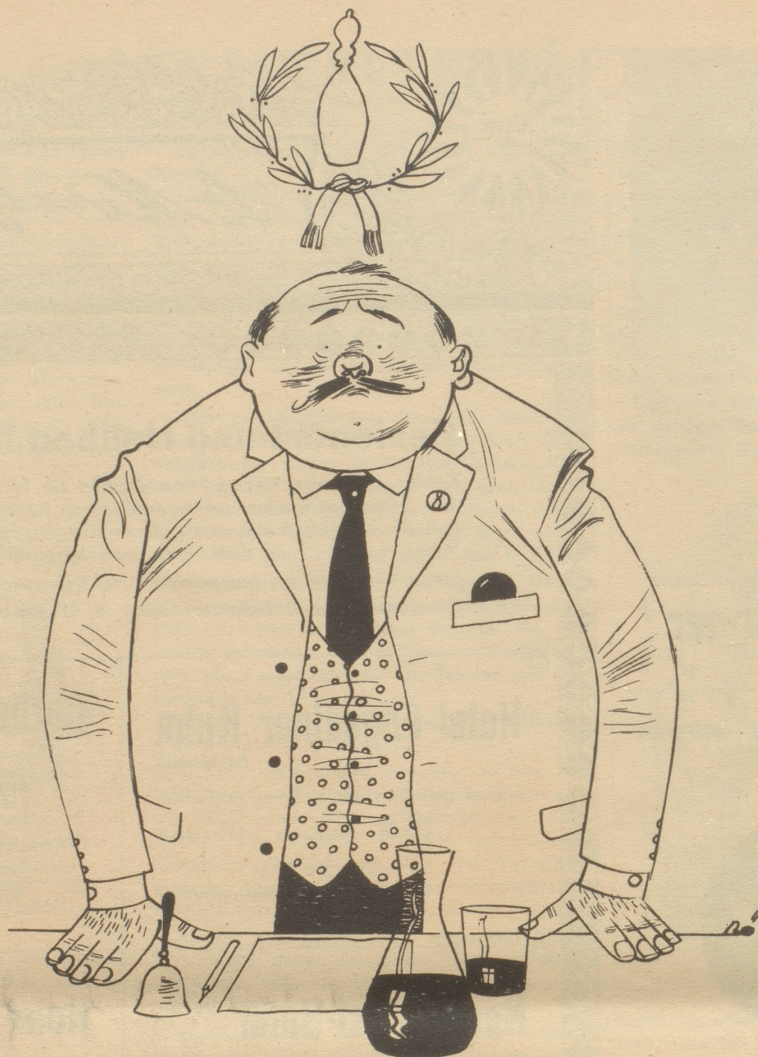
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Silänzium wertü Mitglüeder! Euseri Demonschtrazion ischt also bschlossni Sach. Ich resümiere: De Dölfi und de Schaaggi bilded e Telegazion und hauets uf Bern, sie händ de Bundesrat im Name vo eus uufzfördere, schtante pede schoonigs-loosi Sofortschpaarmaassnahme zergriiffe. Punktum!

Bi dere Glägeheit bringed de Dölfi und de Schaaggi euseri zweeti Forderig aa. Mir verlanged zwäcks Modernisierig vo euserer Chegelbahn e-n-aagmässni Bundessupvänzion. Punktum!

Leislige Anmerkung der Redaktion: Handeln Gemeinden und Kantone öppen anderscht?

#### Aus der Schule

Am Examen stellt der Inspektor den Schülern die Aufgabe, einem Götti oder Onkel einen Brief zu schreiben. So schrieb dann der kleine Kurt der 4. Primarklasse:

«Lieber Onkel! Ich hoffe, daß Du immer gesund bist und daß es Dir gut geht. Schon lange habe ich Dich nicht mehr gesehen. Sicher kommst Du aber an Pfingsten zu uns; denn mein Bruder Paul hat dann Verlobung. Ich zeige Dir

dann die Kuh. Sie wird Dir gefallen. Mir geht's gut. Bin gesund und habe Freude, daß mein Vater eine schöne Kuh gekauft hat. Ich hoffe, daß Du an Pfingsten zu uns kommst und grüße Dich Dein Kurt.»  
M. M.



Unsere  
Tradition  
verpflichtet!

#### KAUFLEUTEN

Pelikanstr. 18 ZÜRICH Telefon 25 14 05

Die Stätte  
der Bankette! Jean Rüedi

In der

Holbeinstube Basel  
Dufourstr. 42

empfängt **jetzt** die verehrten Gäste

☎ Telefon (061) 3 36 00

Jon Wieser





So ein Pech! Sitzt ein Mann da einsam auf einer fernen Insel mit einem Los der Landes-Lotterie und weiss nicht, ob's der grosse Treffer ist.

## ZIEHUNG 11. JULI

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— mit 2 sicheren Treffern, bzw. 5 Losen Fr. 25.— mit einem sicheren Treffer, erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII 27 600.

**LANDES-LOTTERIE**

Handwerkliche  
Verstellung  
von  
Gemälderahmen

J. Stacher, Bleicherweg 58, Tel. 27 65 46, Zürich 2

Kinder finden FORSANOSE herrlich! <sup>6</sup>

denn sie ist im Geschmack angenehm süß wie Schokolade. Also Genuß- und Kraftmittel zugleich. Die lebenswichtigen Aufbaustoffe verhelfen Ihren Lieblingen zu blühendem Aussehen. Forsanose ist zudem auch appetitanregend, sodaß Ihre Kinder auch der üblichen Tageskost besser zusprechen.

**Forsanose**  
viel Gehalt — mehr Genuß

Original-Packungen zu 500 g und 250 g überall erhältlich.

FOFAG, FORSANOSE-FABRIK, VOLKETSCHWIL (ZÜRICH)



ZÜRICH Rheinterrasse Mumpf Hotel Solbad Sonne Na Rhein BASEL

Stets frischer Rheinsalm Bach forellen! Spezialitäten!

Ein gutes Mümpfli in der Sonne in Mumpf ist Trumpf!

Tel. (064) 7 22 03 G. Hurt-Klein

## Löwen-Garage Zürich

8. VELTIN, im Zentrum der Stadt, Löwenstraße 11/17 - TELEFON 25 39 29  
Tag- und Nachtbetrieb, Einstellen, Waschen, Schmieren, Reparaturen. Wagen werden auf Wunsch abgeholt und zugestellt. Einzelboxen.



**RODANA**

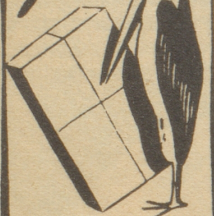
Eleganz und Präzision

Erhältlich im guten Fachgeschäft  
Fabrik in Lengnau bei Biel



KLEIDER, Teppiche,  
Vorhänge, Decken...  
Wir färben und rei-  
nigen alles sorgfäl-  
tig und preiswürdig  
u. schicken es Ihnen  
innert kürzester Frist

*wie neu  
zurück!*



VEREINIGTE *Lausanne*  
Maurer FARBEREIEN

Pully/Lausanne  
Postversand  
Postfach Gare, Lausanne



*Schiffslände*  
Le Restaurant  
des Dégustateurs

b. Bellevue (Schiffslände Nr. 20)  
Hans Buol-de Bast Tel. 32 71 23

Zürich



Frei von Schmerzen  
dank

**Melabon**

Fr. 1.20 und 2.50  
in Apotheken

Reag



**Tango**  
HAARENTFERNER  
entfernt sofort  
mühe-los lästige Haare

4 STÜCK FR. 1.50

PARFA S.A.

ÜBERALL ERHÄLTICH



## Woher kommen Schuppen?

Die verbreitetste Ursache von Schuppen ist zu fette oder zu trockene Kopfhaut. Eine Jandary-Kur wirkt ausgleichend! Jandary ist ein Erzeugnis der grünen, all-schaffenden Natur, mit einer Fülle wohl-tuender Pflanzenextrakte. Es säubert die Kopfhaut, reguliert die Tätigkeit der Talgdrüsen, begünstigt das Wachstum des Haares, verleiht ihm ein schönes Aus-sehen und macht es leicht frisierbar.

Jandary ist nur beim Coiffeur erhältlich - jetzt auch mit Fettzusatz. Flaschen zu Fr. 3.50, 6.- und 11.25.



**Jandary**  
RENOVATOR

*...enthält Wirkstoffe aus 23 Kräutern.*

Ein Geschenk-  
Abonnement auf den  
Nebelspalter  
macht immer Freude!



**Contra-Schupp**

— den Schuppen Feind  
— den Haaren Freund

**CONTRASCHUPP**

Flasche Fr. 3.50 (plus Wust)  
erhältlich in Parfümerien, bei  
Coiffeuren, in Apotheken und  
Drogerien

**H. DENNLER & CO., RÜTI (Zch.)**

♥ D I ♥ E S

## Das Veto des Aesthetikers

Leider ist es wieder Trumpf  
Daß die Frauen ohne Strumpf  
Durch die Sommertage wandeln  
Und das Straßenbild verschandeln.  
Der Aesthetiker erschrickt  
Wenn er auf die Greuel blickt!

Erst entblößten sie als Witz  
Den bestrumpften Zehenspitz!  
Nachher zeigten sie — potz Hagel  
Keck den rotlackierten Nagel.  
Und — zu ihrem eignen Schaden  
Ferse, Schienbein, Rist und Waden!

Muß die Frau in höhern Jahren  
Ausgerechnet Strümpfe sparen?!  
Stehn nicht unbestrumpfte Beiner  
Unter Hundert höchstens Einer?  
Jedes Ding zu seiner Zeit!  
Darum Frauen, seid gescheit!

Lernt ein bißchen besser geizen  
Mit den zweifelhaften Reizen!  
Merkt Euch: was vielleicht bequem -  
Wirkt noch lang nicht angenehm!  
Tailleur, Hut, und nacktes Bein?  
Der Aesthetiker — schreit «Nein!»

A. W.

P. S. Geschieht ihnen ganz recht, den Strumpf-  
losen!  
Bethli

P. S. II. Ich gehe selber ohne Strümpfer herum.  
Bethli

## Angewandte Psychologie

Florian leidet. Mit dem mir eigenen Einfühlungsvermögen habe ich es herausgefunden. Seine Aggressivität ist der Deckmantel seiner ins Wanken geratenen männlichen Rolle. Er, der zukünftige Papa, ist bei den Vorbereitungen für die Ankunft unserer Tochter (Florian hat mir mit wissenschaftlicher Klarheit und Logik auseinandergesetzt, daß es eine Tochter sein wird) ein passiver Zuschauer. Während ich Babysachen stricke, wälzt er pädagogische Probleme, die seinen Ehrgeiz jedoch keineswegs befriedigen. Er, der alte Kämpfer für die Gleichberechtigung der Geschlechter, fühlt sich bedenklich zurückgesetzt — dies wird mir von Tag zu Tag bewußter.

Und darum sage ich zu Florian: «Florian», sage ich, «ich finde es beschämend, daß wir Frauen die Vorbereitung der Babyaussteuer als unser Vorrecht betrachten. Was nützt die Theorie der kameradschaftlichen Zusammenarbeit, wenn wir schon bei unserem Kind ver-sagen?! Florian ---»

Mein Gatte schaut mich aus seinen grünen Augen sonderbar an: «Worauf willst du hinaus?»

«Nun», sage ich mutig, «ich wollte